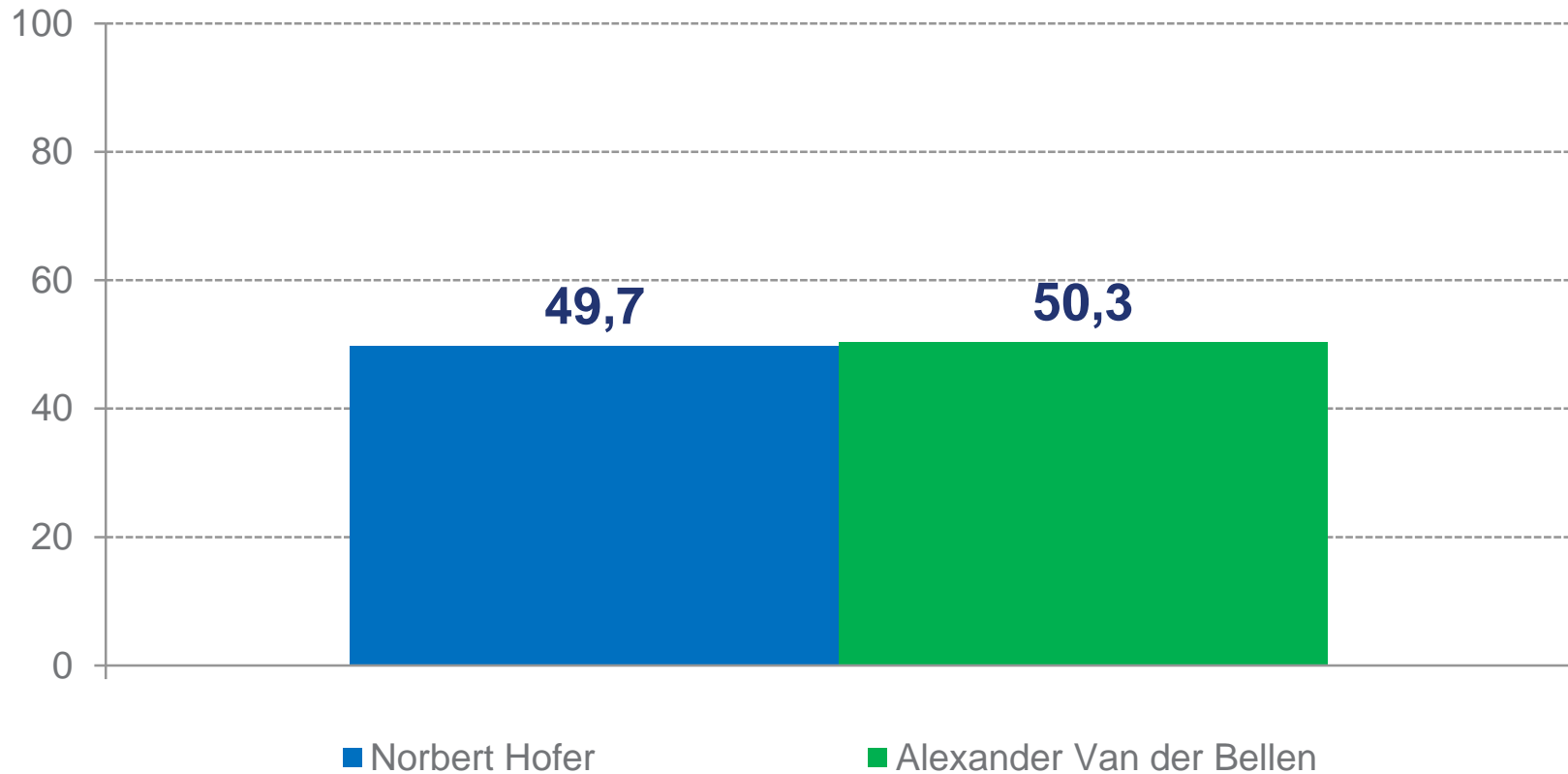


Wahltagsbefragung und Wählerstromanalyse BundespräsidentInnenwahl 2016

Martina Zandonella
Flooh Perlot
22. Mai 2016

Vorläufiges Endergebnis

Quelle: BMI



SORA Wählerstromanalyse:

Vom ersten Wahldurchgang zur Stichwahl (in 1.000 Stimmen)

		Stichwahl Bundespräsidentenwahl Mai 2016		
		Norbert Hofer	Alexander Van der Bellen	NichtwählerInnen
9Erster Wahldurchgang BundespräsidentInnenwahl April 2016	Norbert Hofer	1471	17	11
	Alexander Van der Bellen	8	888	17
	Irmgard Griss	212	515	84
	Rudolf Hundstorfer	107	334	42
	Andreas Khol	202	224	50
	Richard Lugner	73	21	2
	NichtwählerInnen	129	208	1766
	Summe Stichwahl	2204	2207	1972

Absolut in 1.000 Stimmen: 1.471.000 Hofer-WählerInnen des ersten Wahldurchgangs haben bei der Bundespräsidenten-Stichwahl Norbert Hofer gewählt.

Quelle: ORF/ SORA

Basiert auf dem vorläufigen Ergebnis inkl. Wahlkarten-Prognose

SORA Wählerstromanalyse:

Vom ersten Wahldurchgang zur Stichwahl (in Zeilenprozent)

		Stichwahl Bundespräsidentenwahl Mai 2016			
		Norbert Hofer	Alexander Van der Bellen	NichtwählerInnen	Summe
Erster Wahldurchgang BundespräsidentInnenwahl April 2016	Norbert Hofer	98	1	1	100
	Alexander Van der Bellen	1	97	2	100
	Irmgard Griss	26	64	10	100
	Rudolf Hundstorfer	22	69	9	100
	Andreas Khol	42	47	10	100
	Richard Lugner	76	22	2	100
	NichtwählerInnen	6	10	84	100

In Zeilenprozent: 98% der Hofer-WählerInnen des ersten Wahldurchgangs haben bei der Bundespräsidenten-Stichwahl Norbert Hofer gewählt.

Quelle: ORF/ SORA

Basiert auf dem vorläufigen Ergebnis inkl. Wahlkarten-Prognose

SORA Wählerstromanalyse: Zusammensetzung der WählerInnen der Stichwahl (in Spaltenprozent)

		Stichwahl Bundespräsidentenwahl Mai 2016		
		Norbert Hofer	Alexander Van der Bellen	NichtwählerInnen
Erster Wahldurchgang BundespräsidentInnenwahl April 2016	Norbert Hofer	67	1	1
	Alexander Van der Bellen	0	40	1
	Irmgard Griss	10	23	4
	Rudolf Hundstorfer	5	15	2
	Andreas Khol	9	10	3
	Richard Lugner	3	1	0
	NichtwählerInnen	6	9	90
	Summe Stichwahl	100	100	100

In Spaltenprozent: 67% Hofer-WählerInnen in der Stichwahl sind Hofer-WählerInnen des ersten Wahldurchgangs.

Quelle: ORF/ SORA

Basiert auf dem vorläufigen Ergebnis inkl. Wahlkarten-Prognose

SORA Wählerstromanalyse: Von der Nationalratswahl 2013 zur Bundespräsidenten-Stichwahl (in 1.000 Stimmen)

		Stichwahl Bundespräsidentenwahl Mai 2016		
		Norbert Hofer	Alexander Van der Bellen	NichtwählerInnen
Nationalratswahl 2013	SPÖ	347	753	158
	ÖVP	453	499	174
	FPÖ	857	12	93
	Grüne	12	551	20
	Team Stronach	221	16	32
	Neos	21	191	21
	Sonstige	117	104	41
	NichtwählerInnen	175	81	1433
Summe Stichwahl		2204	2207	1972

Absolut in 1.000 Stimmen: 347.000 SPÖ-WählerInnen von der Nationalratswahl 2013 haben bei der Bundespräsidenten-Stichwahl Norbert Hofer gewählt.

Quelle: ORF/ SORA

Basiert auf dem vorläufigen Ergebnis inkl. Wahlkarten-Prognose

SORA Wählerstromanalyse: Von der Nationalratswahl 2013 zur Bundespräsidenten-Stichwahl (in Zeilenprozent)

		Stichwahl Bundespräsidentenwahl Mai 2016			
		Norbert Hofer	Alexander Van der Bellen	NichtwählerInnen	Summe
Nationalratswahl 2013	SPÖ	28	60	13	100
	ÖVP	40	44	15	100
	FPÖ	89	1	10	100
	Grüne	2	95	3	100
	Team Stronach	82	6	12	100
	Neos	9	82	9	100
	Sonstige	45	40	16	100
	NichtwählerInnen	10	5	85	100

In Zeilenprozent: 28% der SPÖ-WählerInnen von der Nationalratswahl 2013 haben bei der Bundespräsidenten-Stichwahl Norbert Hofer gewählt.

Quelle: ORF/ SORA

Basiert auf dem vorläufigen Ergebnis inkl. Wahlkarten-Prognose

SORA Wählerstromanalyse: Zusammensetzung der WählerInnen der Stichwahl (in Spaltenprozent)

		Stichwahl Bundespräsidentenwahl Mai 2016		
		Norbert Hofer	Alexander Van der Bellen	NichtwählerInnen
Nationalratswahl 2013	SPÖ	16	34	8
	ÖVP	21	23	9
	FPÖ	39	1	5
	Grüne	1	25	1
	Team Stronach	10	1	2
	Neos	1	9	1
	Sonstige	5	5	2
	NichtwählerInnen	8	4	73
Summe Stichwahl		100	100	100

In Spaltenprozent: 16% der Hofer-WählerInnen bei der Bundespräsidenten-Stichwahl sind SPÖ-WählerInnen von der Nationalratswahl 2013.

Quelle: ORF/ SORA

Basiert auf dem vorläufigen Ergebnis inkl. Wahlkarten-Prognose

Steckbrief Methodik

Die Wahltagsbefragung wird von SORA/ISA im Auftrag des ORF durchgeführt, um der Öffentlichkeit am Wahlabend empirisch fundierte Analysen bieten zu können

Erhebung

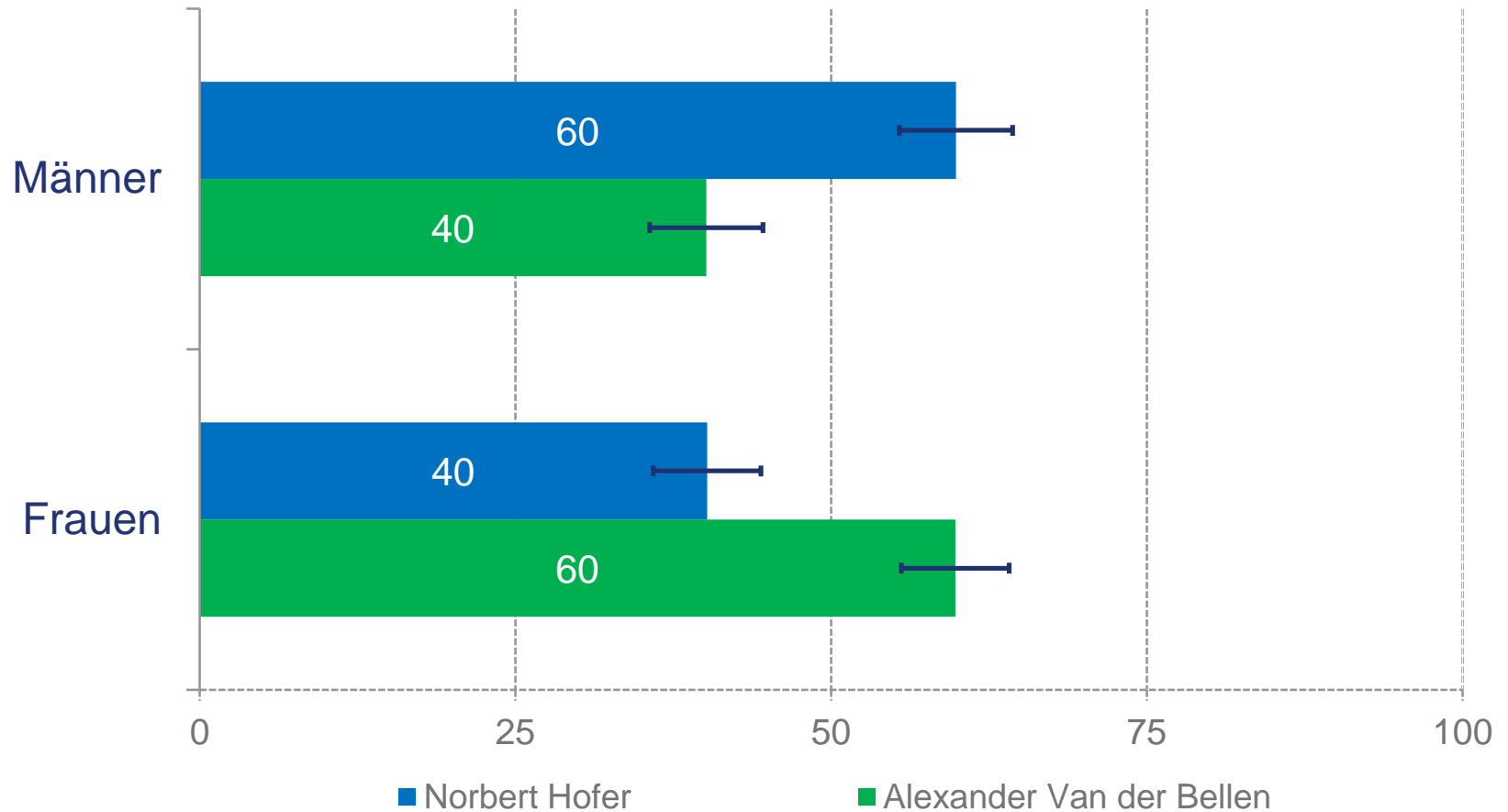
- **Grundgesamtheit:** Wahlberechtigte zur BundespräsidentInnenwahl 2016
- **Stichprobenziehung:** nach Gemeinden vorab geschichtete Zufallsauswahl
- **Erhebungsmethode:** telefonische Interviews (CATI), durchgeführt von IPR
- **Befragungszeitraum:** 19. Mai nachmittags bis 22. Mai mittags

Daten

- **Stichprobe:** n=1.222 Befragte / n=966 WählerInnen
- **Gewichtung der Daten – erlaubt repräsentative Aussagen über alle Wahlberechtigten:**
 - (1) soziodemographisch nach Geschlecht, Alter, Bildung und Erwerb
 - (2) Hochrechnung um 17:45 UhrWie die Gewichtung die Wahlfrage verändert zeigt Folie 34.
- **Schwankungsbreite – jener Bereich um den Stichprobenwert, innerhalb dessen der tatsächliche Wert in der Grundgesamtheit mit 95%iger Wahrscheinlichkeit liegt:**
 - bei n=1.222 (alle Befragten) max. +/- 2,8%
 - bei n=966 (WählerInnen) max. +/- 3,2%Die Teilstichprobengrößen und (max.) Schwankungsbreiten aller anderen, im Folgenden genannten Untergruppen können auf Folie 32 und Folie 33 nachgeschlagen werden.

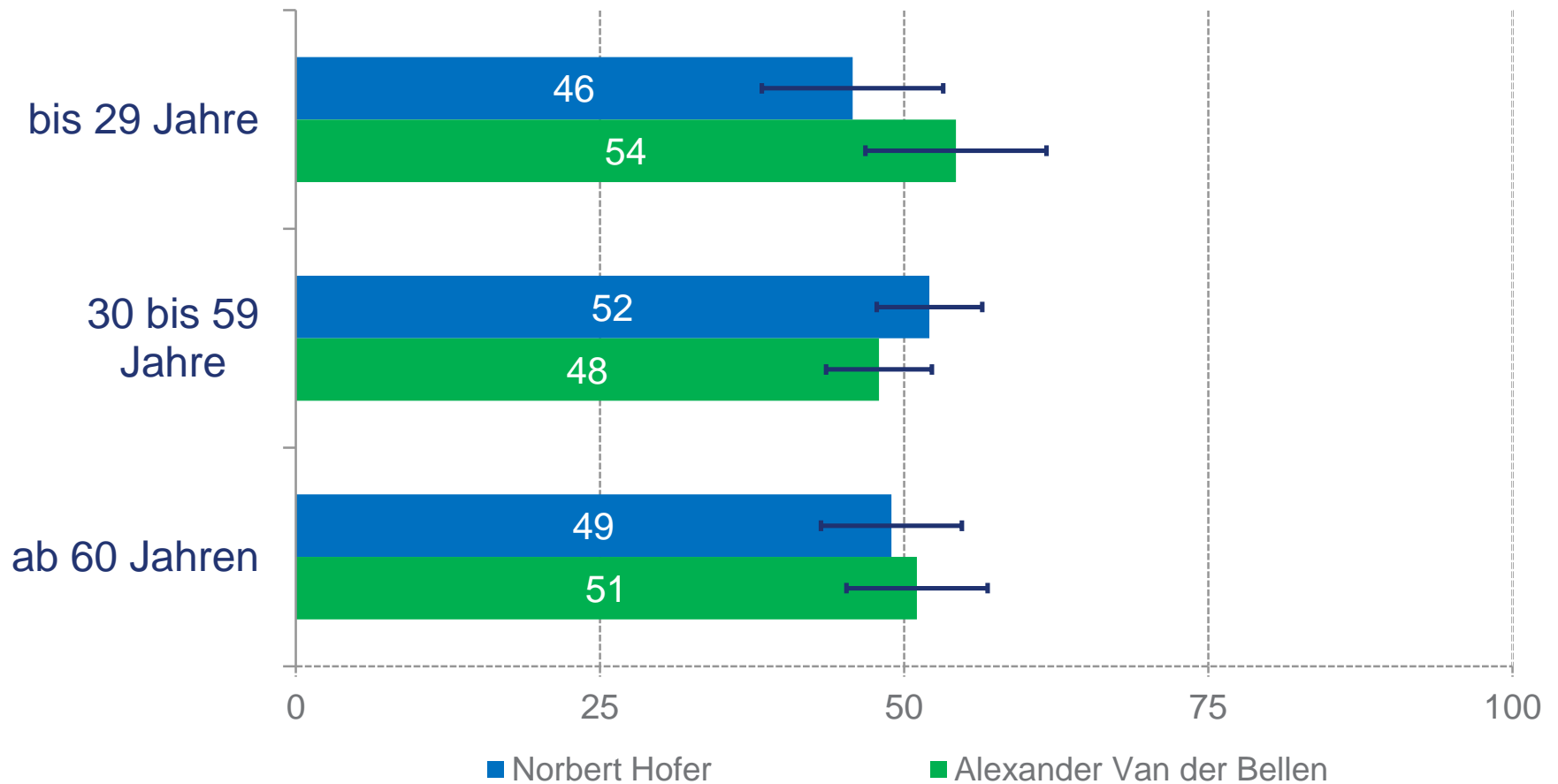
Wahlverhalten nach Geschlecht

In Prozent aller Deklarieren, Wahltagsbefragung Bundespräsidenten-Stichwahl 2016 im Auftrag des ORF
Dargestellt sind das Wahlergebnis pro Untergruppe und die jeweilige Schwankungsbreite



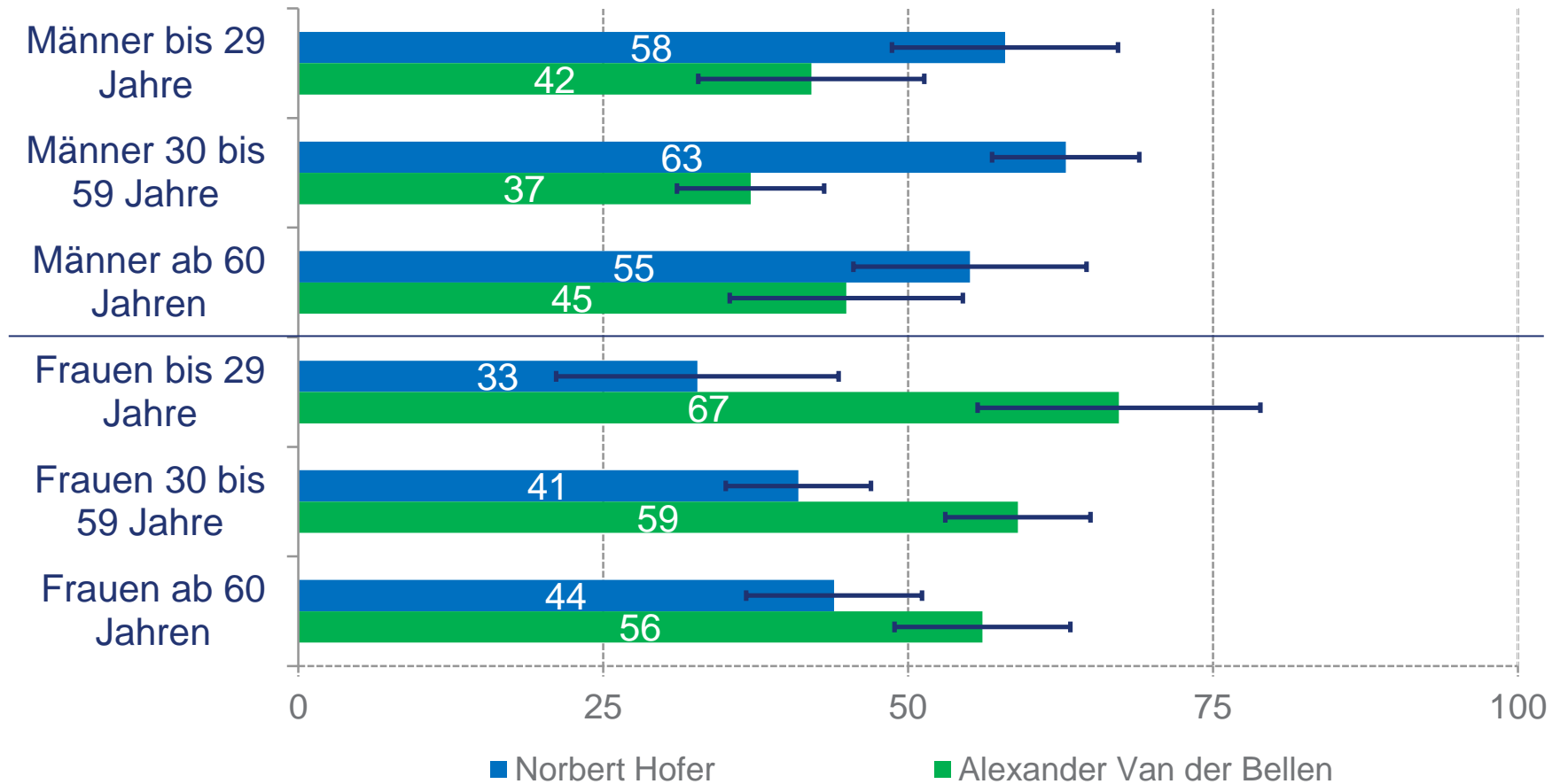
Wahlverhalten nach Alter

In Prozent aller Deklarieren, Wahltagsbefragung Bundespräsidenten-Stichwahl 2016 im Auftrag des ORF
Dargestellt sind das Wahlergebnis pro Untergruppe und die jeweilige Schwankungsbreite



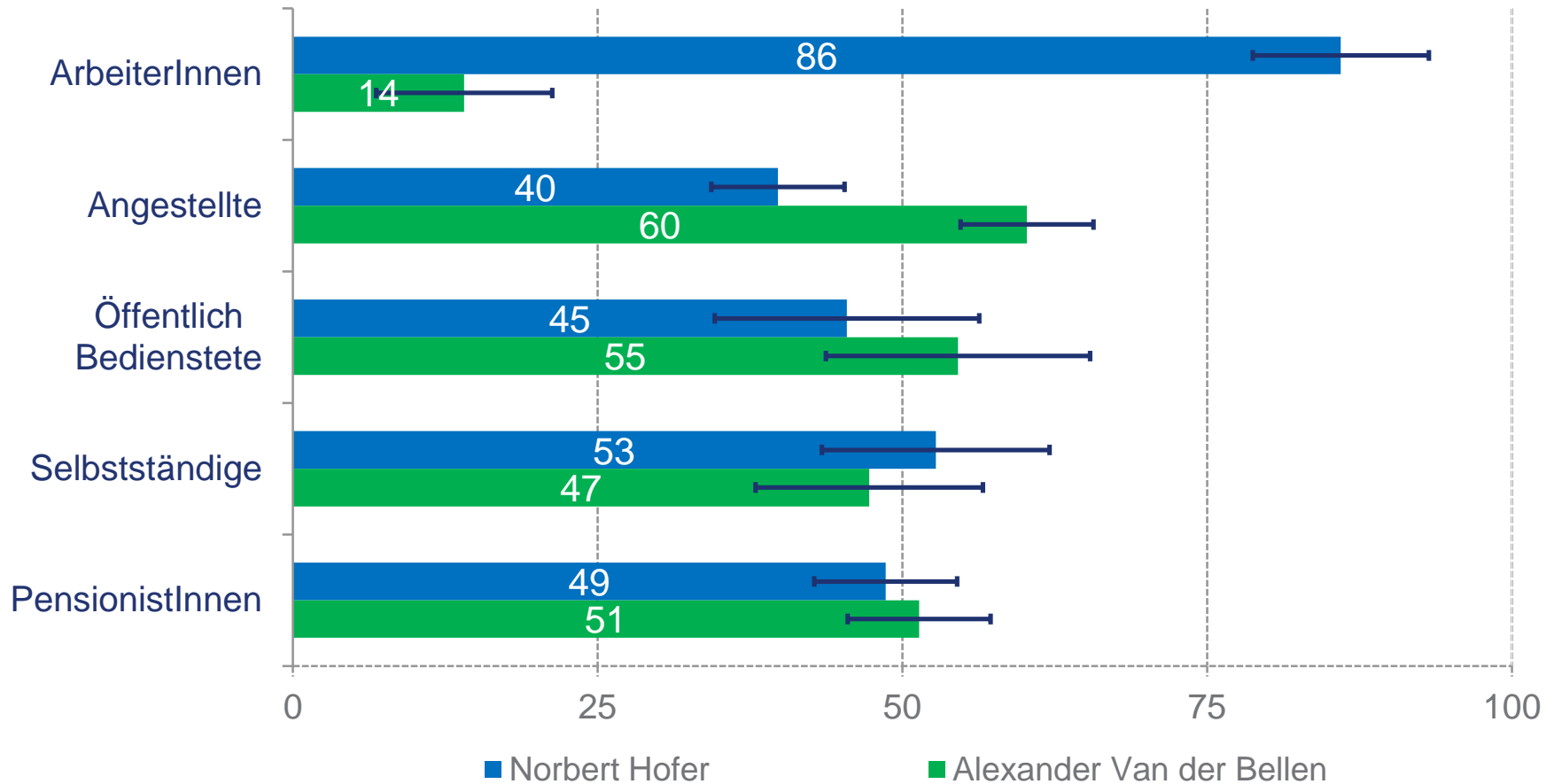
Wahlverhalten nach Geschlecht und Alter

In Prozent aller Deklarieren, Wahltagsbefragung Bundespräsidenten-Stichwahl 2016 im Auftrag des ORF
Dargestellt sind das Wahlergebnis pro Untergruppe und die jeweilige Schwankungsbreite



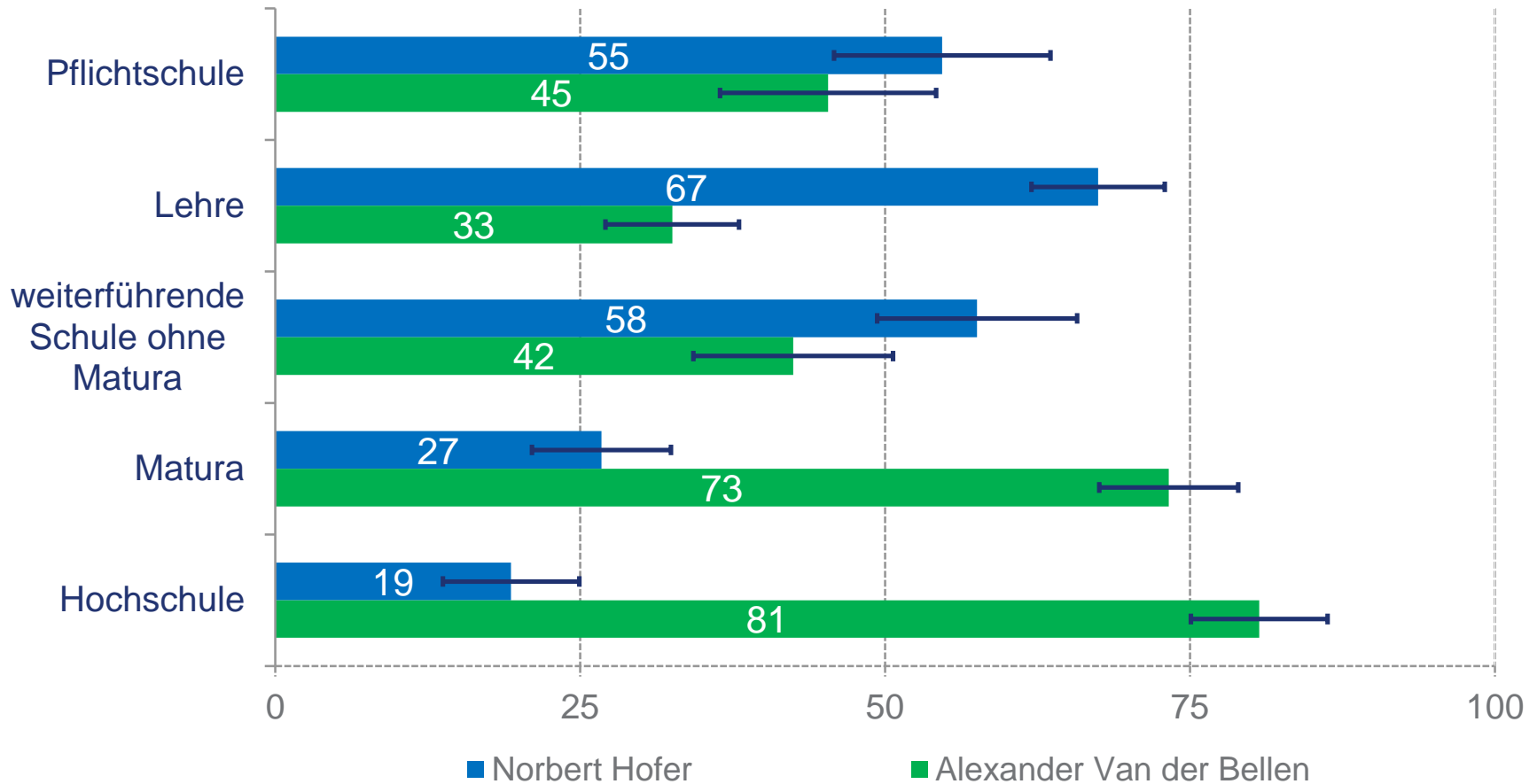
Wahlverhalten nach Erwerbsstatus

In Prozent aller Deklarieren, Wahltagsbefragung Bundespräsidenten-Stichwahl 2016 im Auftrag des ORF
Dargestellt sind das Wahlergebnis pro Untergruppe und die jeweilige Schwankungsbreite



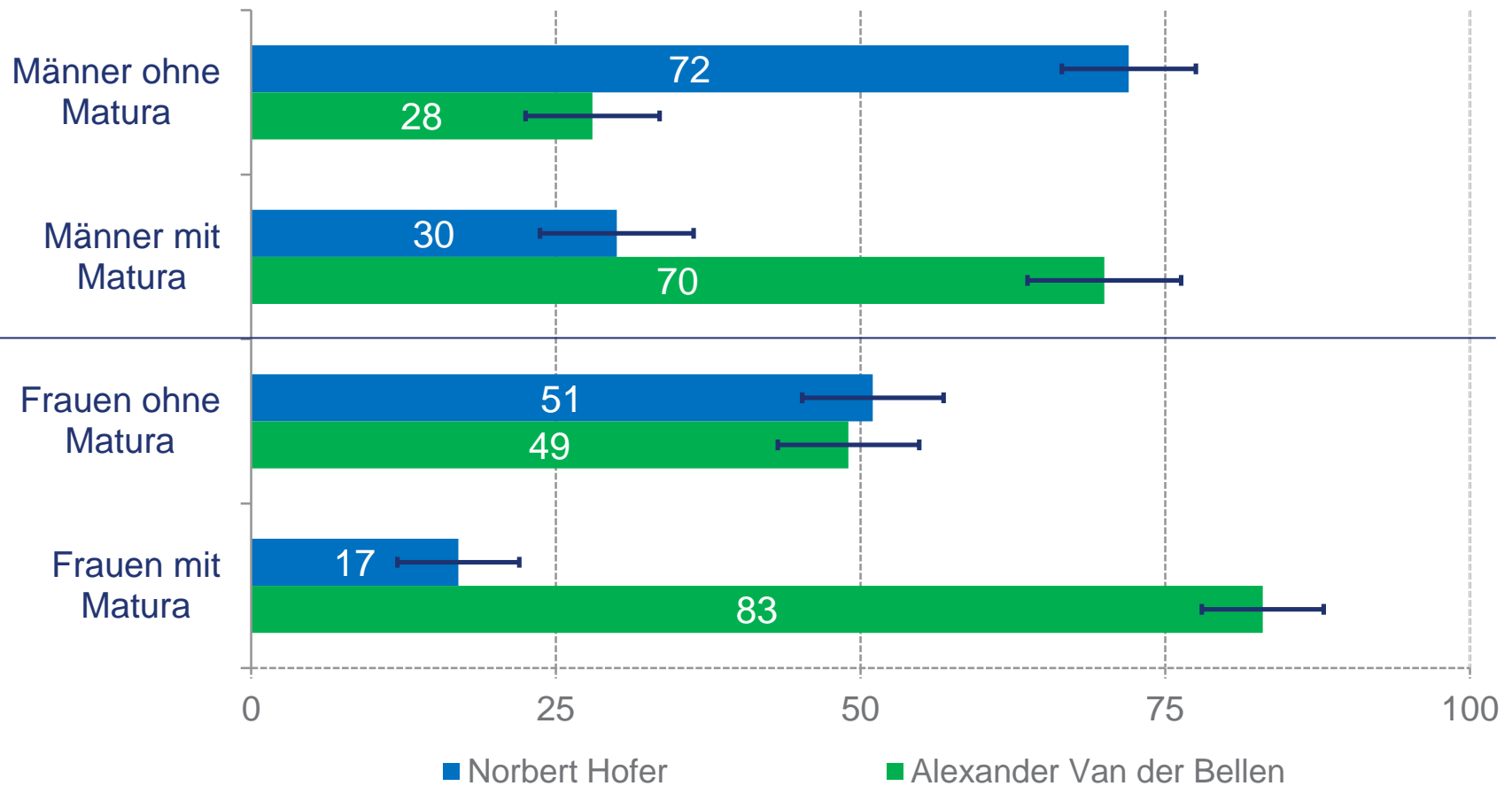
Wahlverhalten nach formaler Bildung

In Prozent aller Deklarieren, Wahltagsbefragung Bundespräsidenten-Stichwahl 2016 im Auftrag des ORF
Dargestellt sind das Wahlergebnis pro Untergruppe und die jeweilige Schwankungsbreite



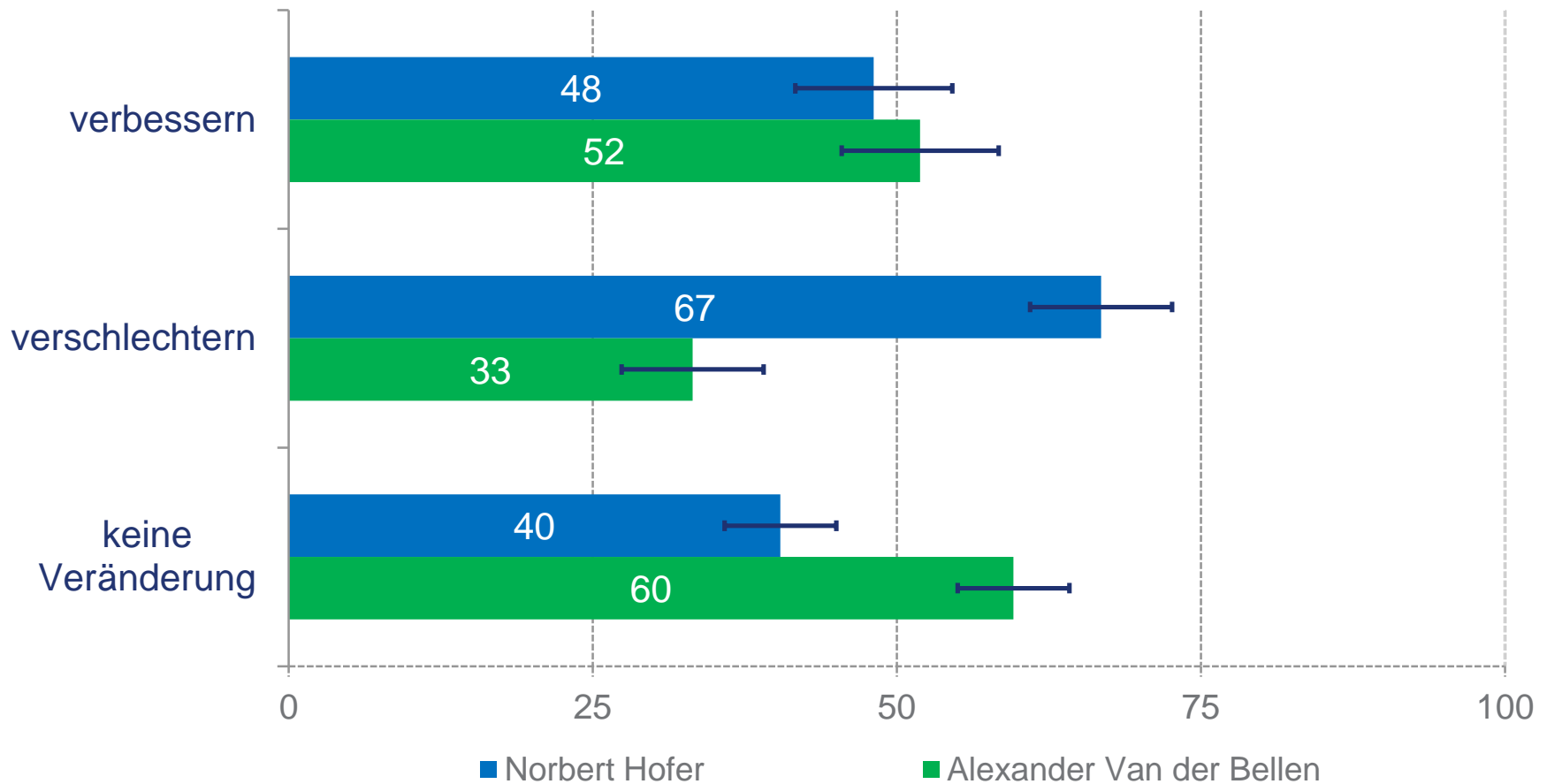
Wahlverhalten nach Geschlecht und formaler Bildung

In Prozent aller Deklarieren, Wahltagsbefragung Bundespräsidenten-Stichwahl 2016 im Auftrag des ORF
Dargestellt sind das Wahlergebnis pro Untergruppe und die jeweilige Schwankungsbreite



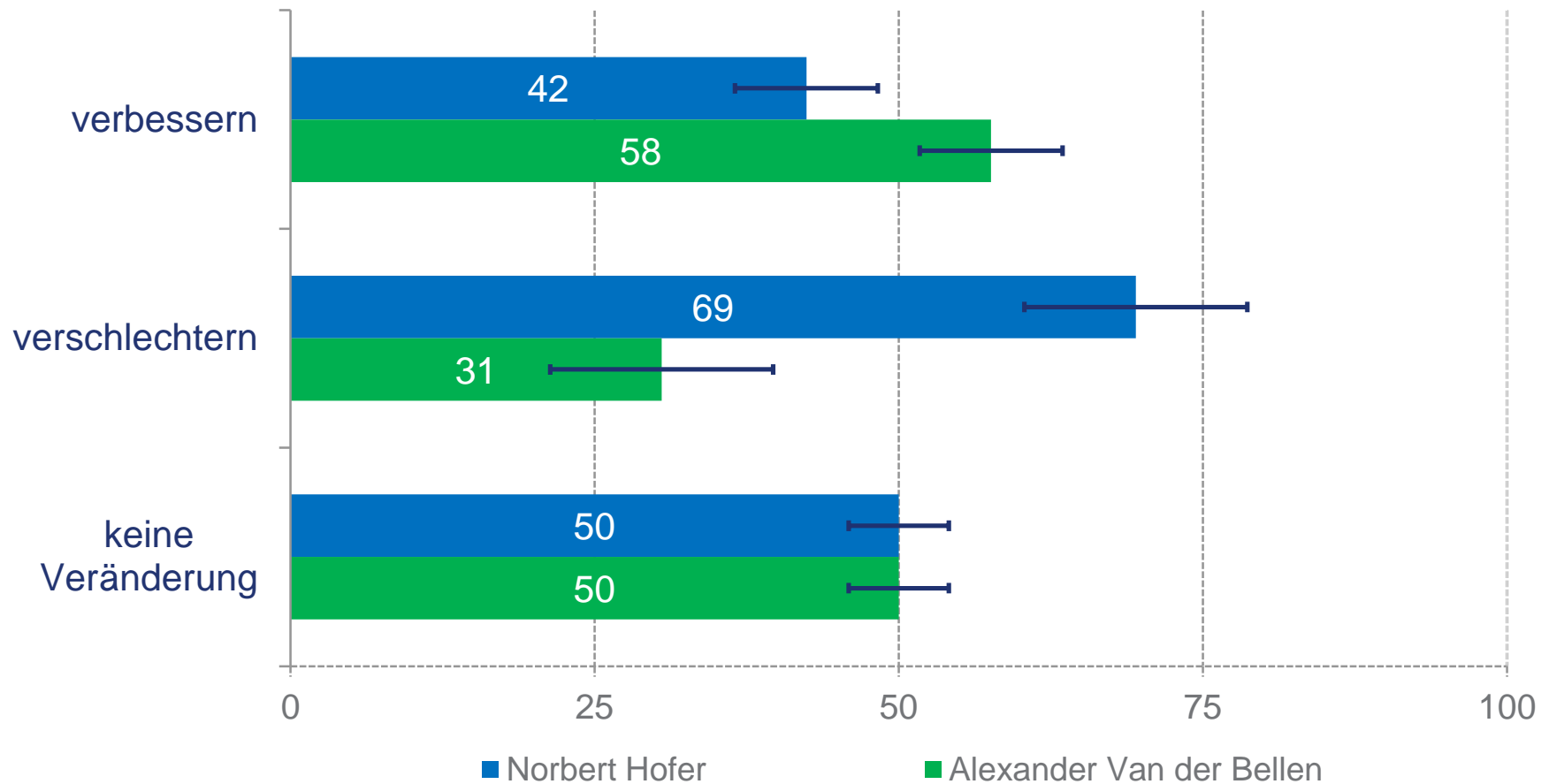
Wahlverhalten nach Bewertung der künftigen Lebensqualität in Österreich

In Prozent aller Deklarierenden, Wahltagsbefragung Bundespräsidenten-Stichwahl 2016 im Auftrag des ORF
Dargestellt sind das Wahlergebnis pro Untergruppe und die jeweilige Schwankungsbreite



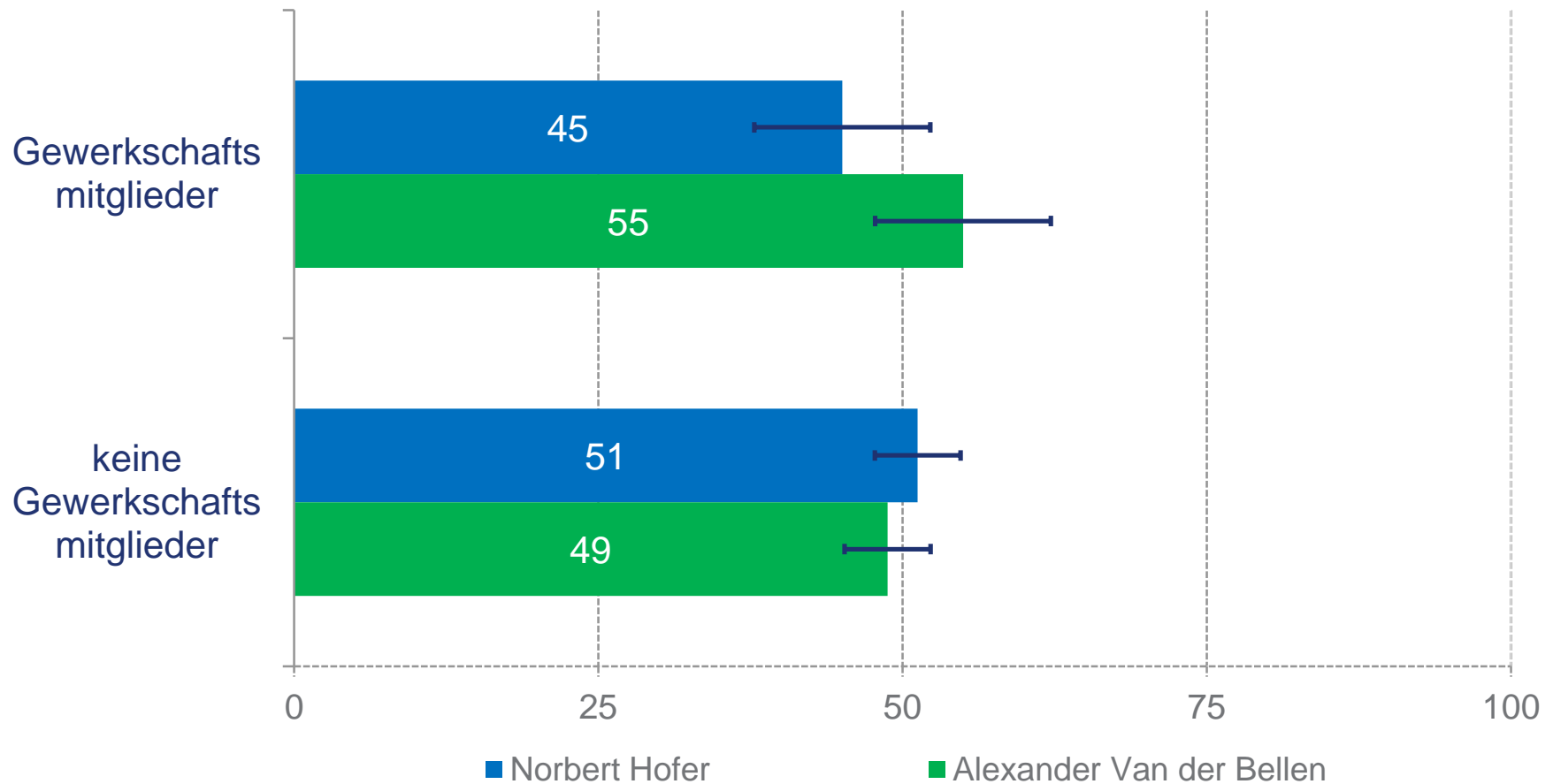
Wahlverhalten nach Bewertung der künftigen persönlichen Lebensqualität

In Prozent aller Deklarierenden, Wahltagsbefragung Bundespräsidenten-Stichwahl 2016 im Auftrag des ORF
Dargestellt sind das Wahlergebnis pro Untergruppe und die jeweilige Schwankungsbreite



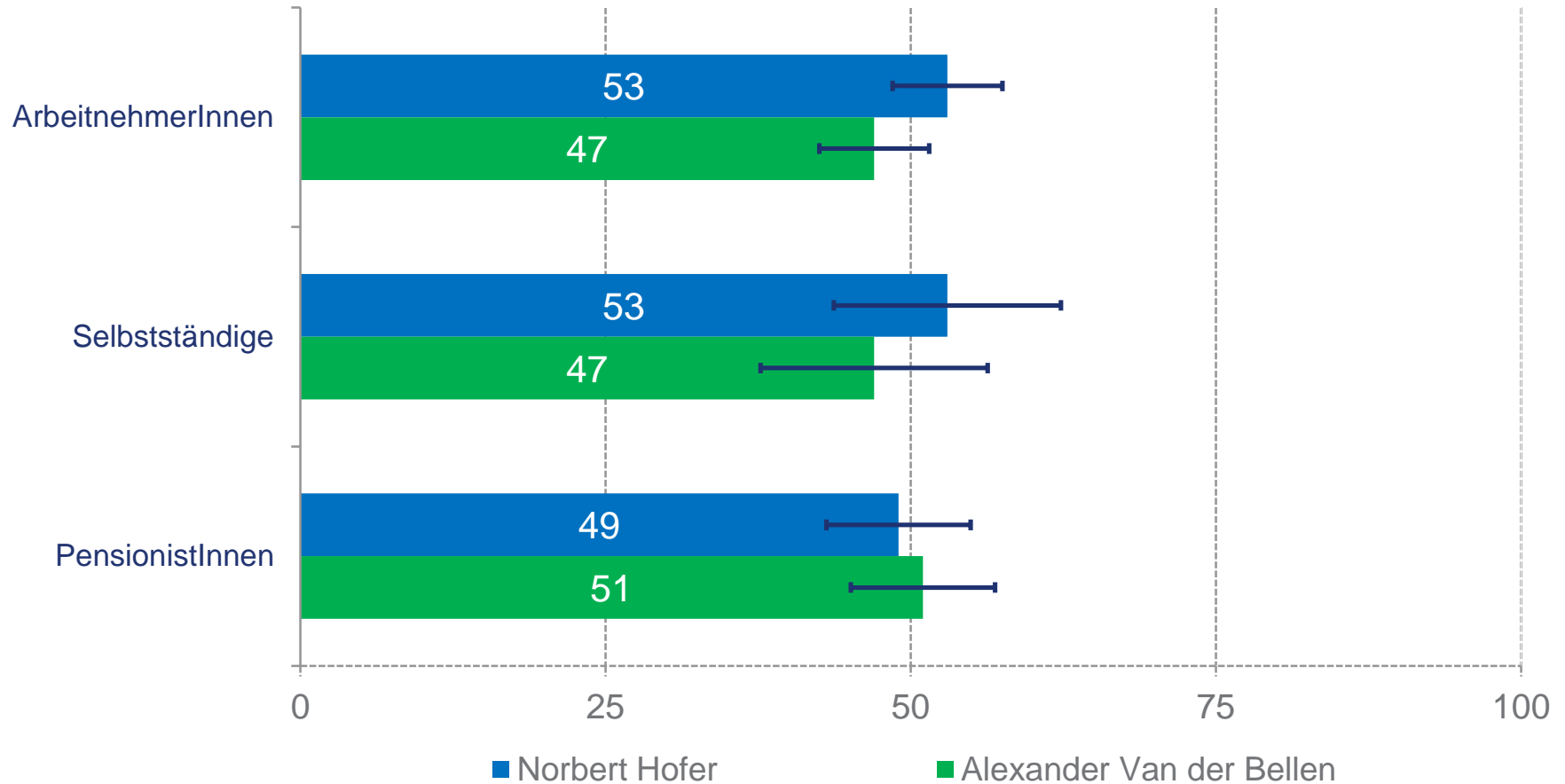
Wahlverhalten der Gewerkschaftsmitglieder

In Prozent aller Deklariereten, Wahltagsbefragung Bundespräsidenten-Stichwahl 2016 im Auftrag des ORF
Dargestellt sind das Wahlergebnis pro Untergruppe und die jeweilige Schwankungsbreite



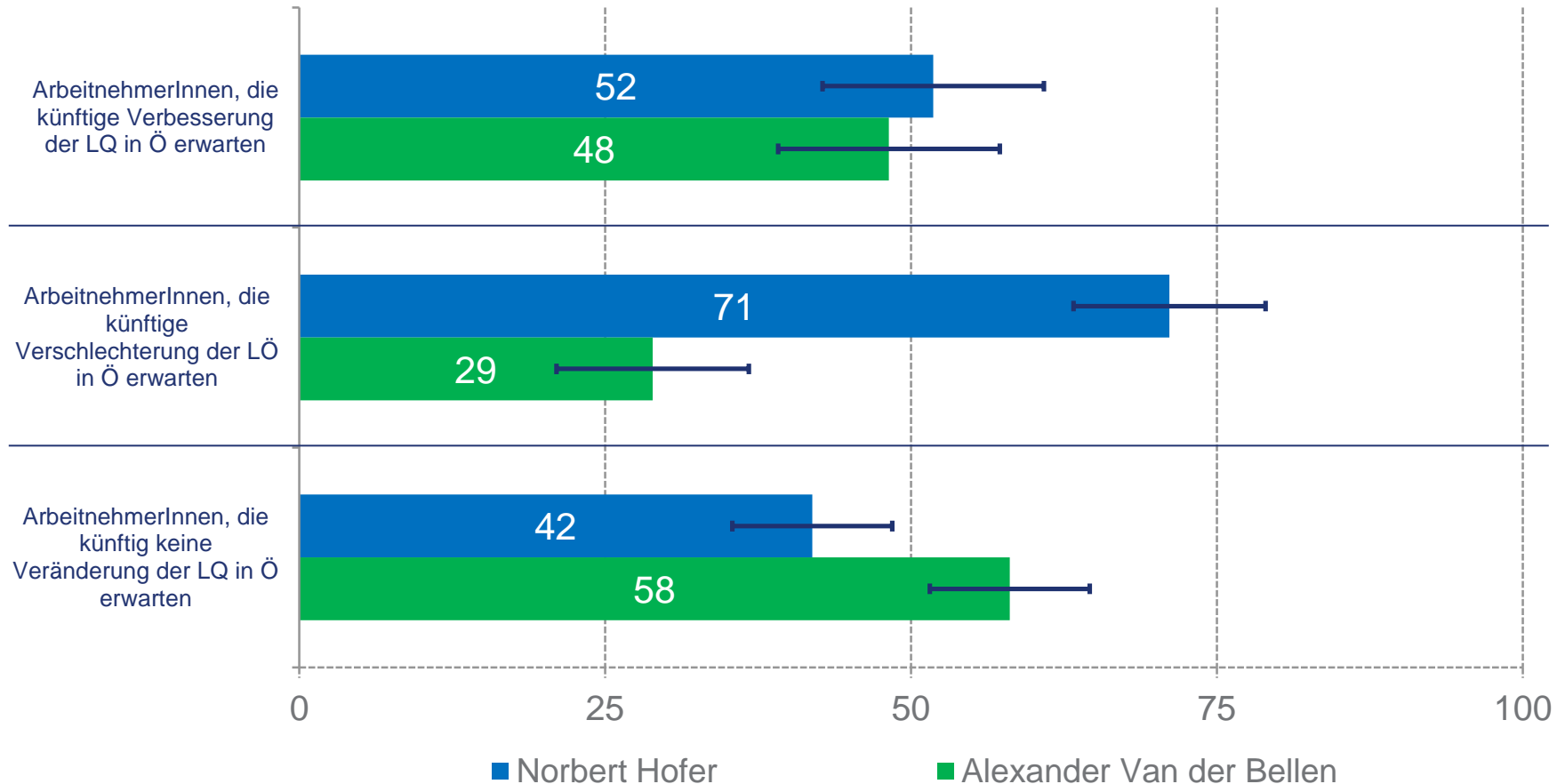
Wahlverhalten nach Erwerbsstatus

In Prozent aller Deklarieren, Wahltagsbefragung Bundespräsidenten-Stichwahl 2016 im Auftrag des ORF
Dargestellt sind das Wahlergebnis pro Untergruppe und die jeweilige Schwankungsbreite



Wahlverhalten der optimistischen und pessimistischen ArbeitnehmerInnen

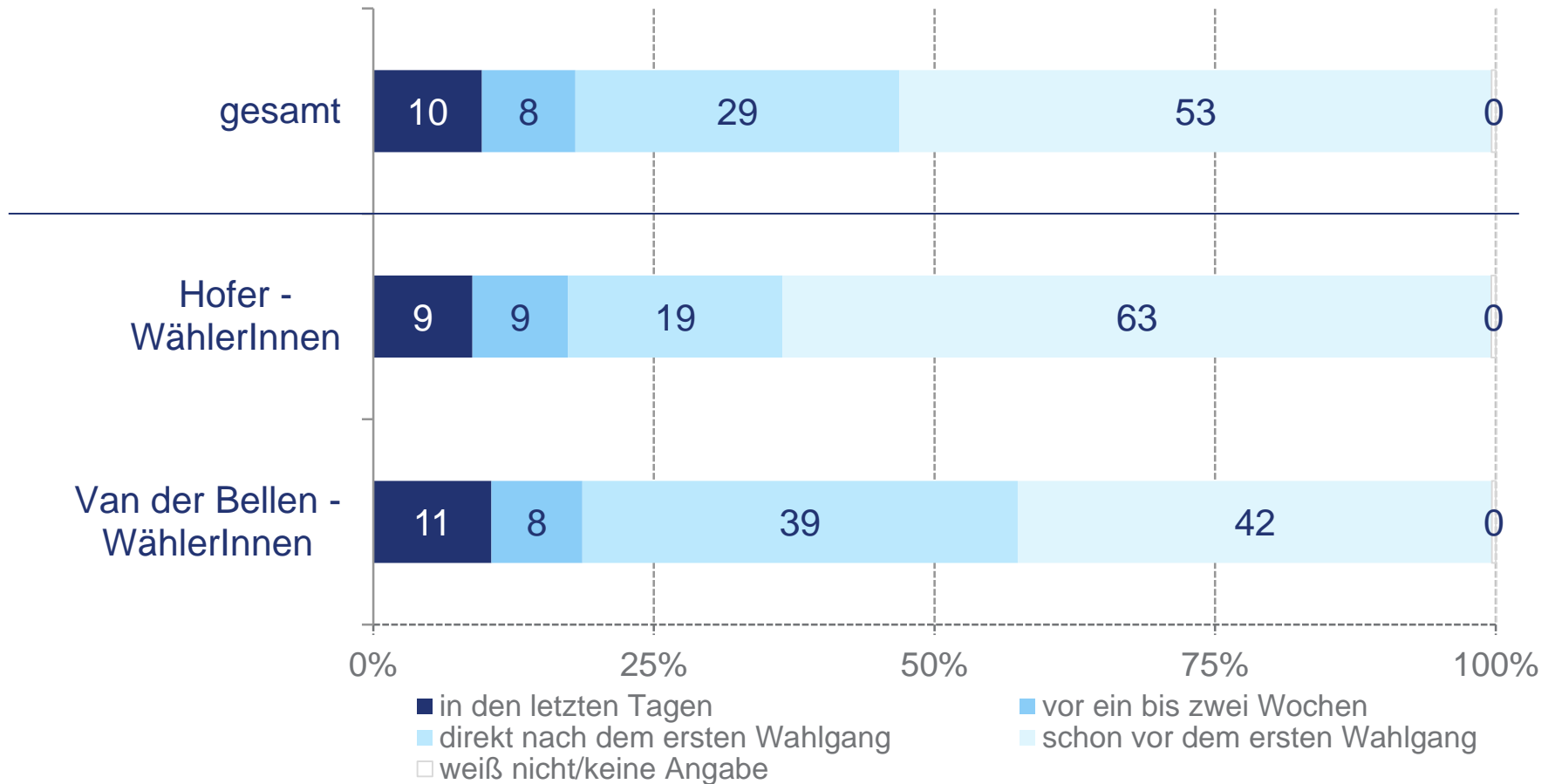
In Prozent der ArbeitnehmerInnen, Wahltagsbefragung Bundespräsidenten-Stichwahl 2016 im Auftrag des ORF
Dargestellt sind das Wahlergebnis pro Untergruppe und die jeweilige Schwankungsbreite



Zeitpunkt der Wahlentscheidung

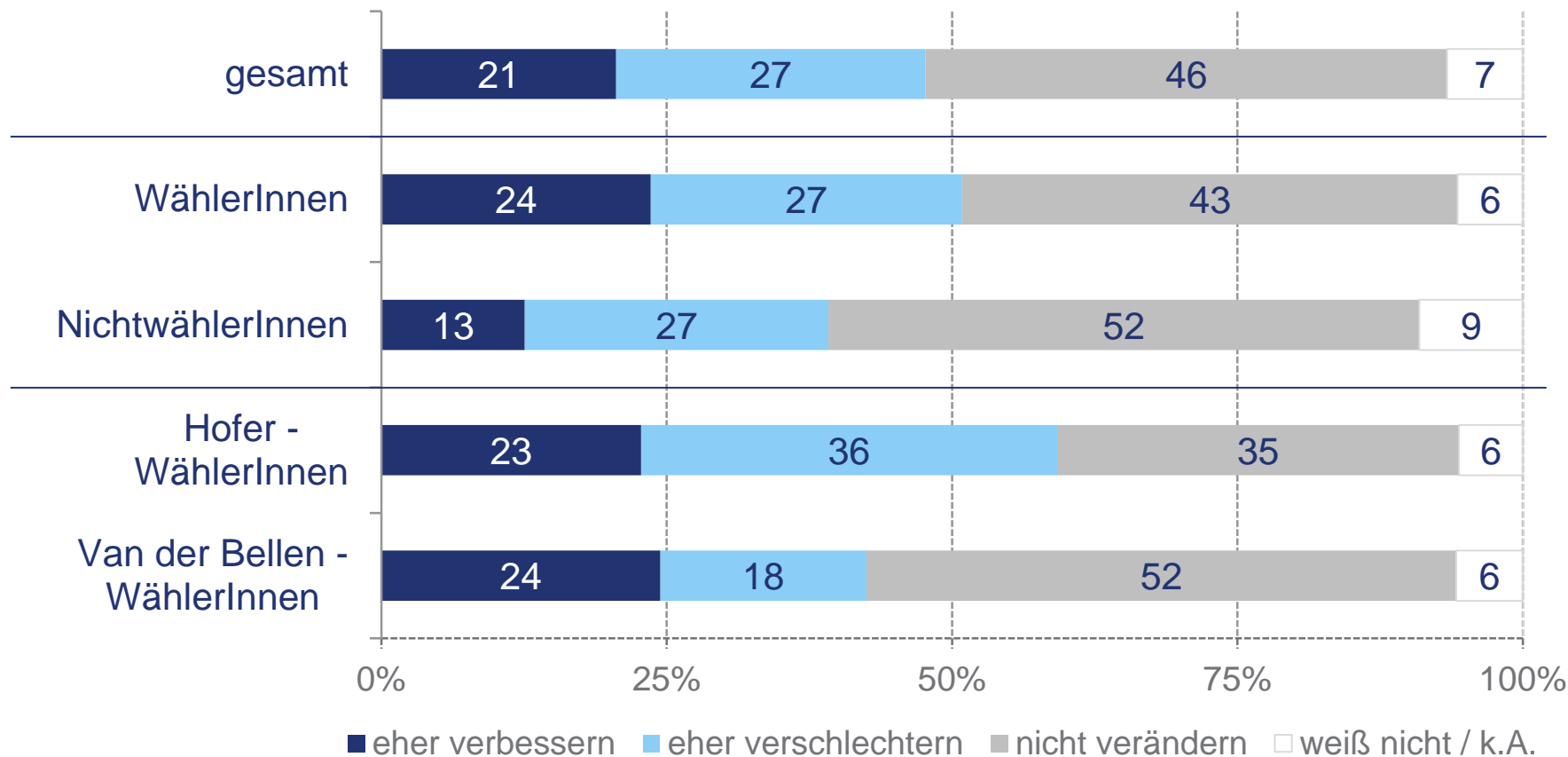
„Wann haben Sie sich für diese Person entschieden?“

In Prozent aller Befragten, Wahltagsbefragung Bundespräsidenten-Stichwahl 2016 im Auftrag des ORF



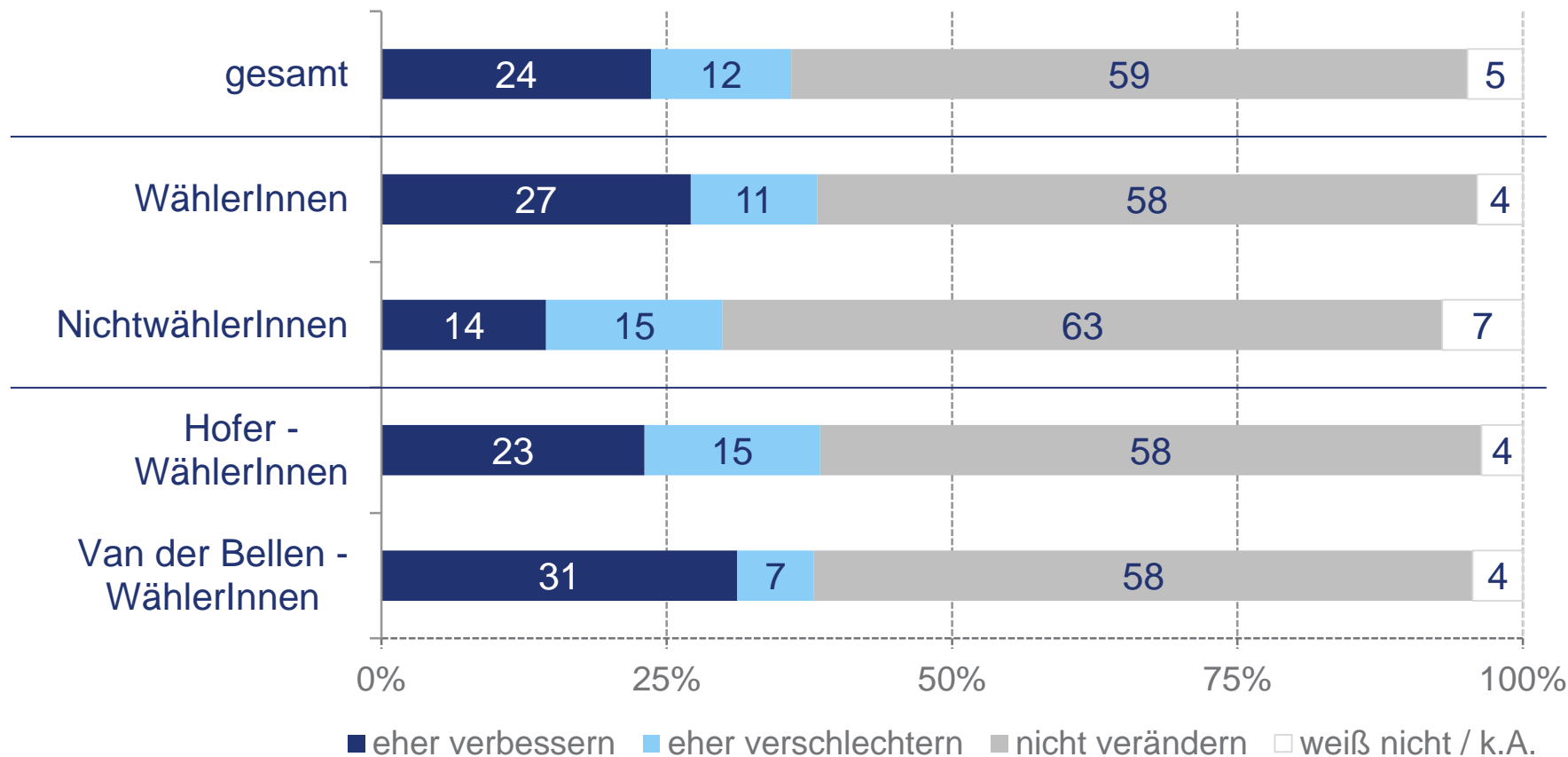
Bewertung der künftigen Lebensqualität in Österreich

„Was erwarten Sie für die kommenden fünf Jahre? Wird sich die Lebensqualität in Österreich eher verbessern, eher verschlechtern, oder wird sie sich nicht verändern?“
In Prozent aller Befragten, Wahltagsbefragung Bundespräsidenten-Stichwahl 2016 im Auftrag des ORF



Bewertung der künftigen persönlichen Lebensqualität

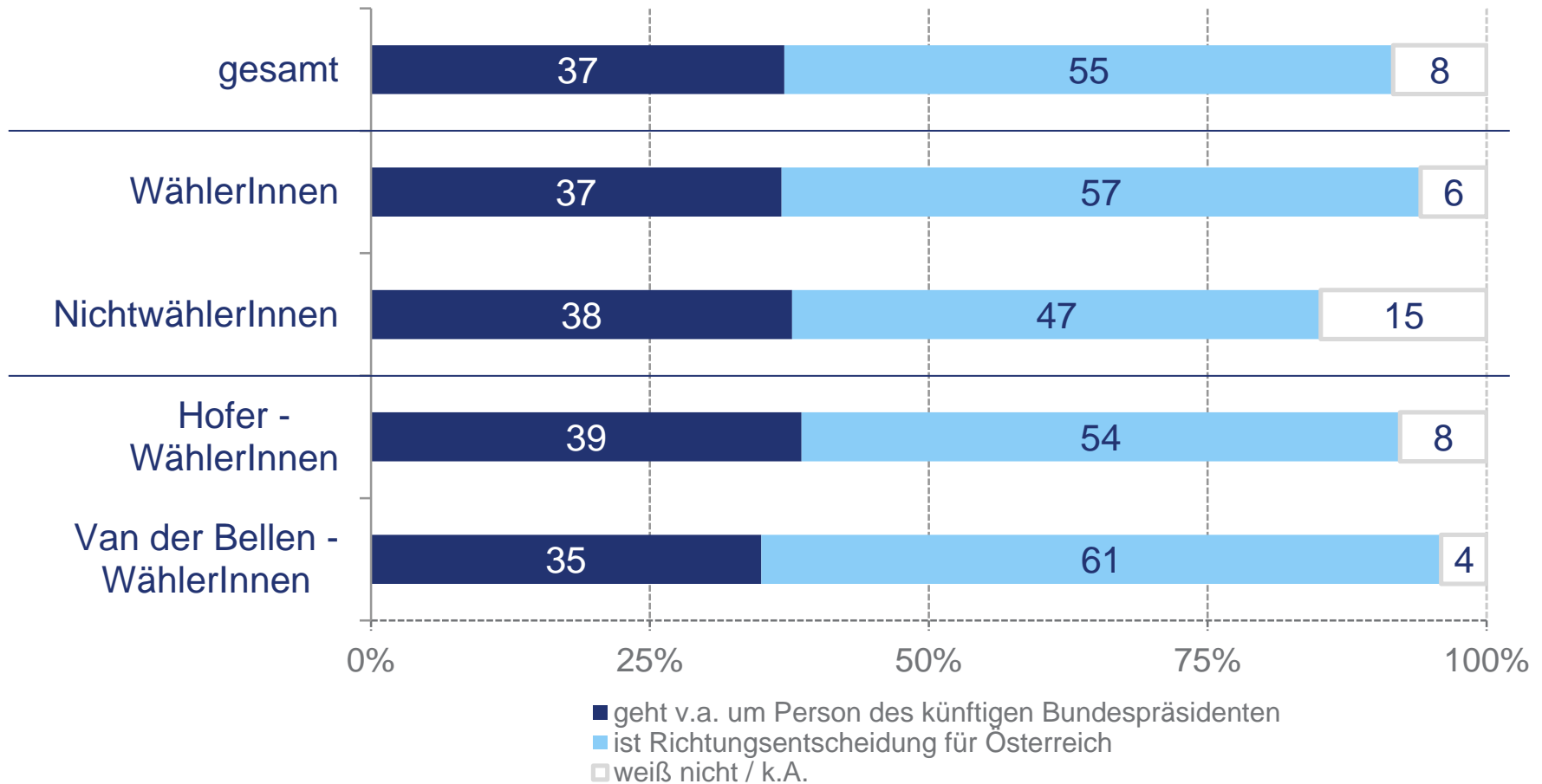
„Was erwarten Sie für die kommenden fünf Jahre? Wird sich Ihre persönliche Lebensqualität eher verbessern, eher verschlechtern, oder wird sie sich nicht verändern?“
In Prozent aller Befragten, Wahltagsbefragung Bundespräsidenten-Stichwahl 2016 im Auftrag des ORF



In erster Linie Bundespräsidentenwahl oder auch Richtungsentscheidung?

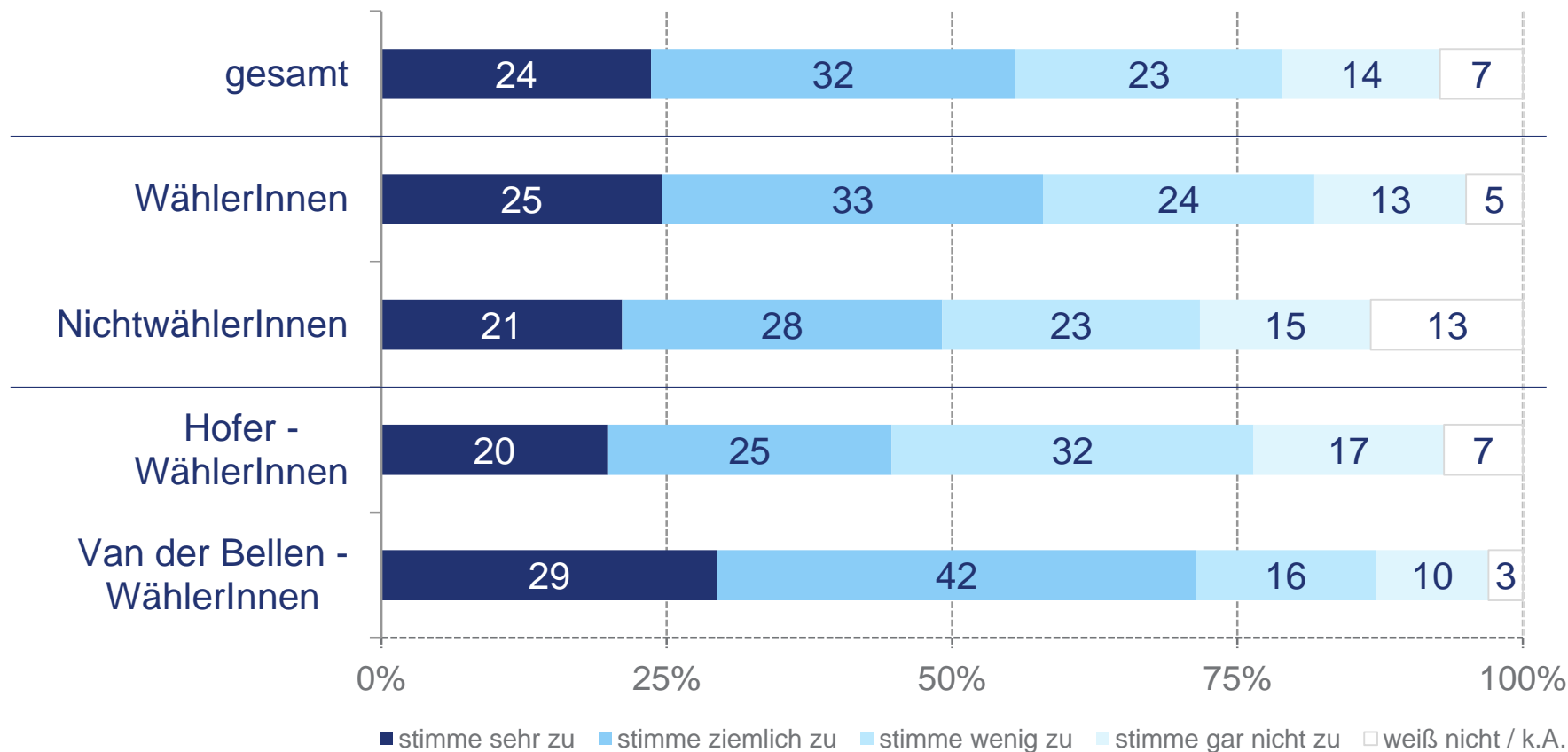
„Am Sonntag ist die Stichwahl um das Amt des Bundespräsidentin: Geht es bei dieser Wahl für Sie in erster Linie um die Person des künftigen Bundespräsidenten, oder entscheidet die Wahl Ihrer Meinung nach auch darüber, in welche Richtung sich Österreich entwickeln wird?“

In Prozent aller Befragten, Wahltagsbefragung Bundespräsidenten-Stichwahl 2016 im Auftrag des ORF



Bundespräsident muss seine politischen Vorstellungen Mehrheit im Parlament unterordnen

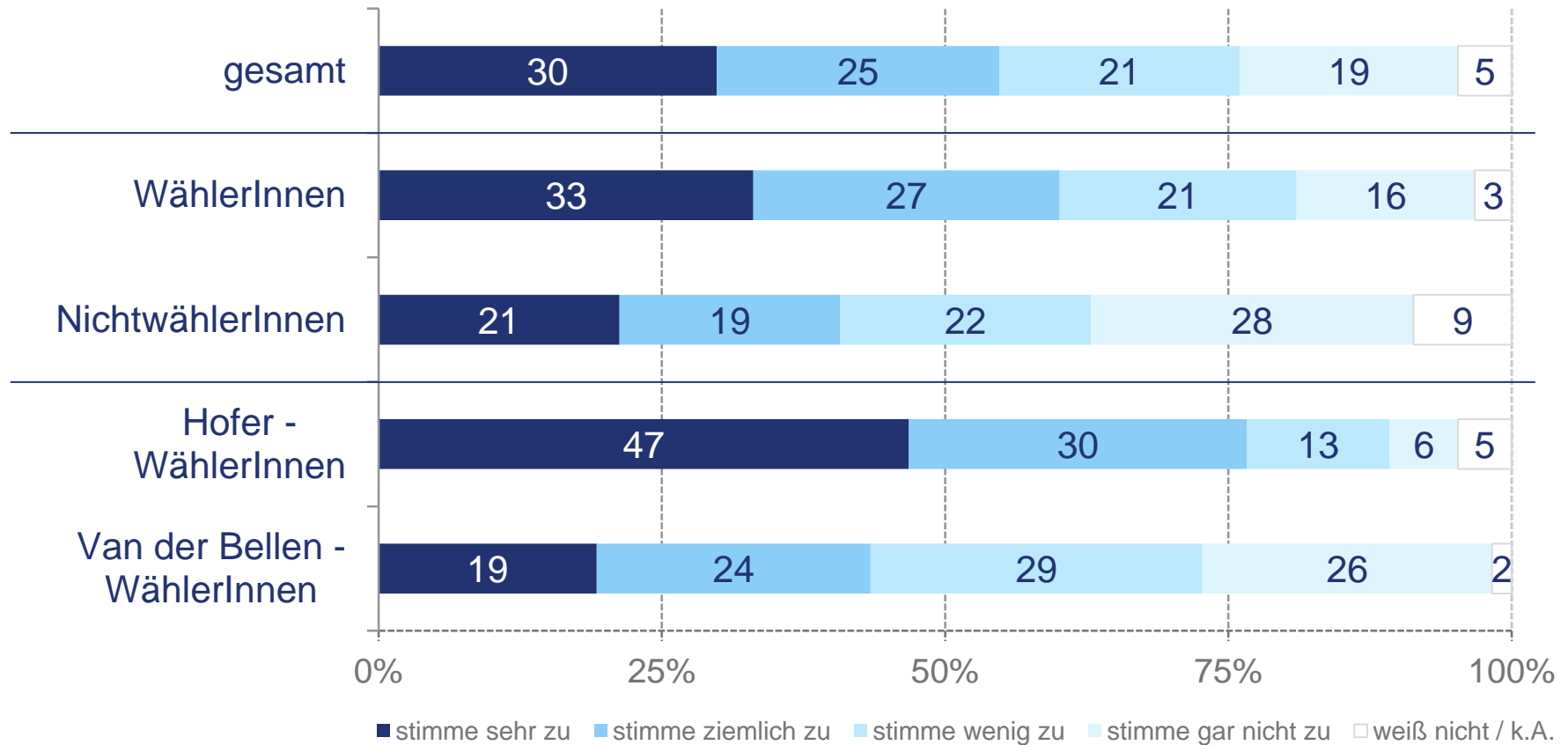
„Stimmen Sie folgenden Aussagen sehr, ziemlich, wenig oder gar nicht zu: Der Bundespräsident muss seinen politischen Vorstellungen immer der Mehrheit im Parlament unterordnen.“
In Prozent aller Befragten, Wahltagsbefragung Bundespräsidenten-Stichwahl 2016 im Auftrag des ORF



Österreich braucht starken Präsidenten, der Regierung & Parlament sagt, was sie tun sollen

„Stimmen Sie folgenden Aussagen sehr, ziemlich, wenig oder gar nicht zu: Österreich braucht einen starken Präsidenten, der Regierung und Parlament sagt, was sie tun sollen.“

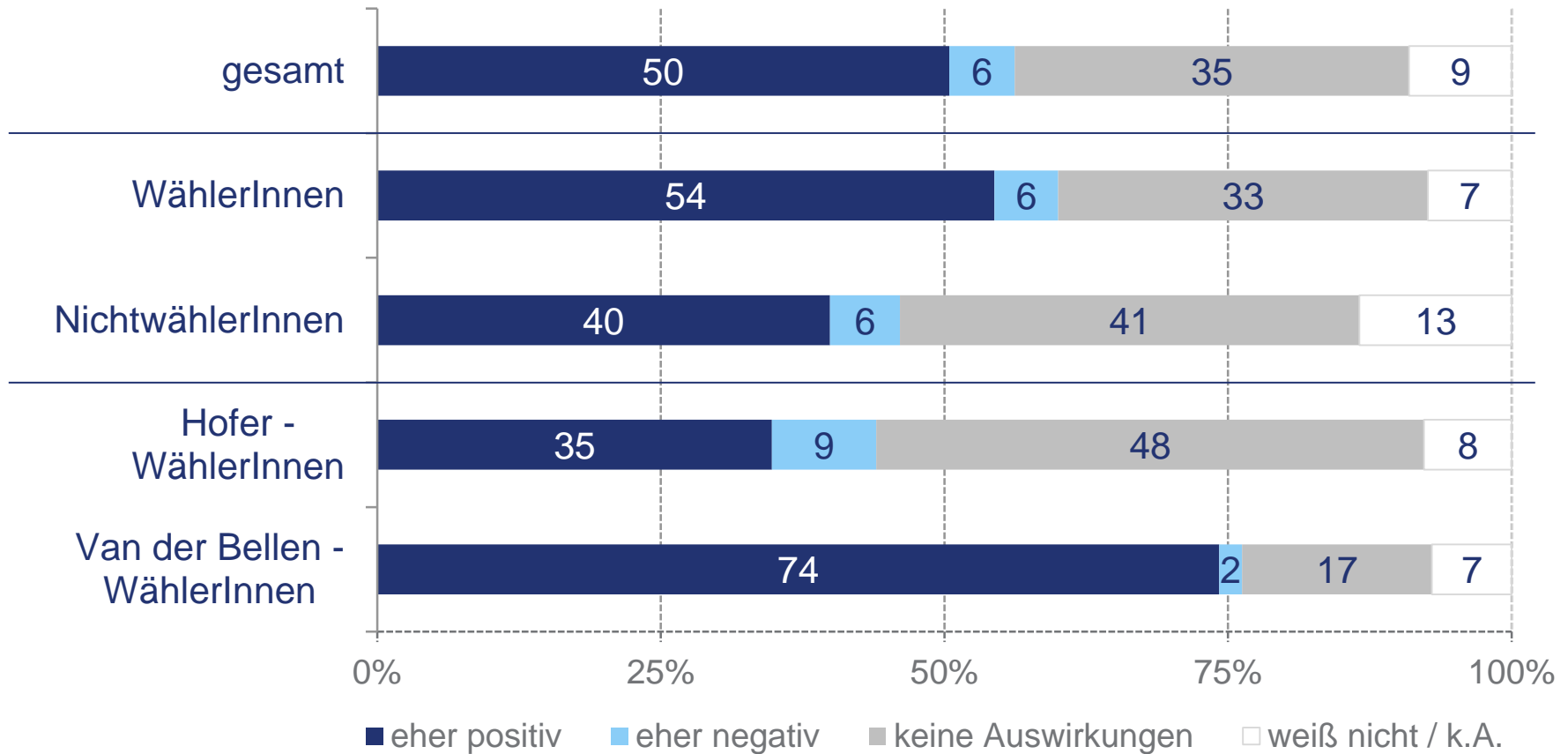
In Prozent aller Befragten, Wahltagsbefragung Bundespräsidenten-Stichwahl 2016 im Auftrag des ORF



Wie wirkt sich Kanzlerwechsel / Regierungsumbildung auf Arbeit der Bundesregierung aus?

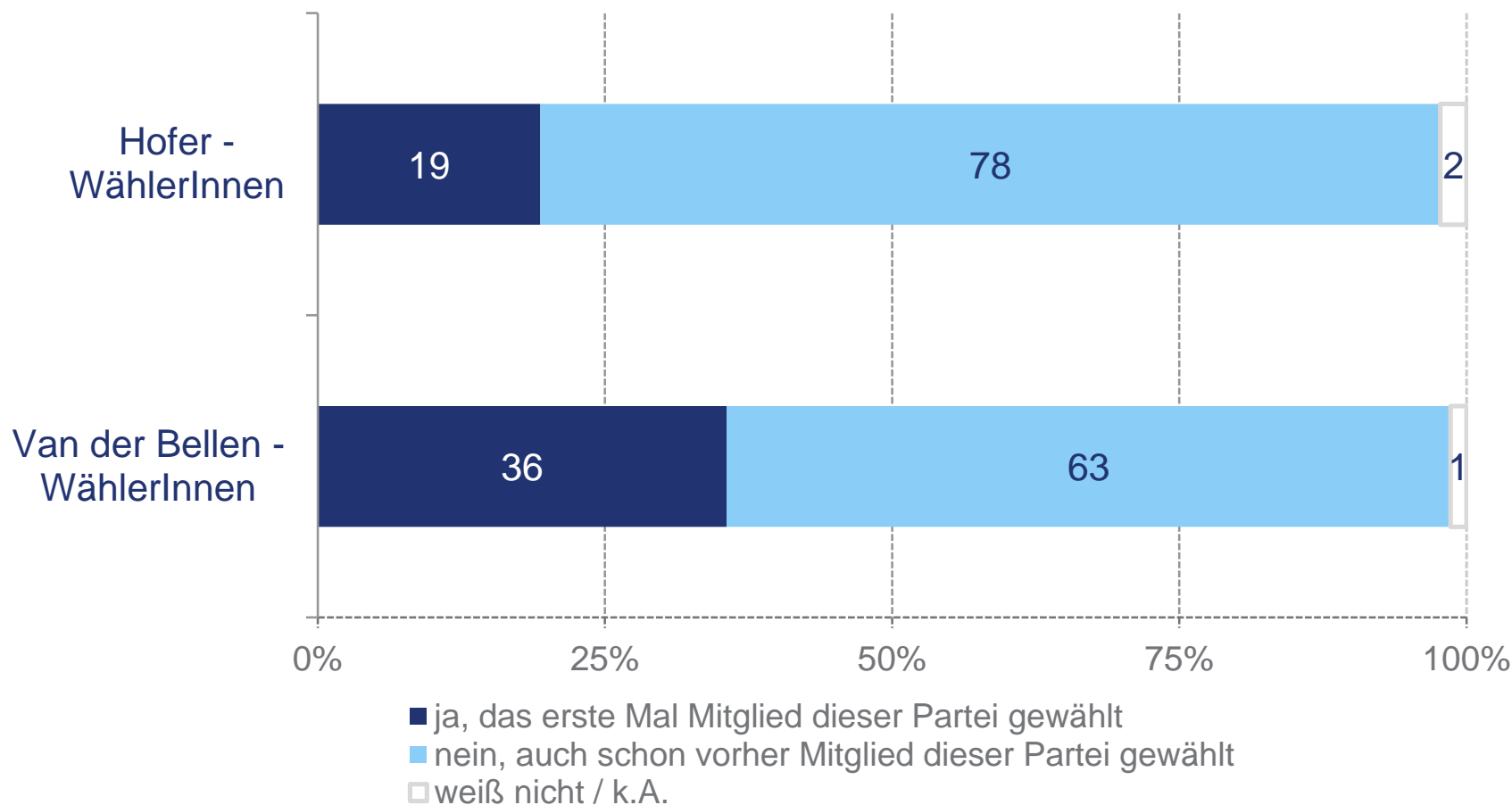
„Glauben Sie, dass sich der Kanzlerwechsel / die Regierungsumbildung eher positiv, eher negativ oder gar nicht auf die Arbeit der Bundesregierung auswirkt?“

In Prozent aller Befragten, Wahltagsbefragung Bundespräsidenten-Stichwahl 2016 im Auftrag des ORF



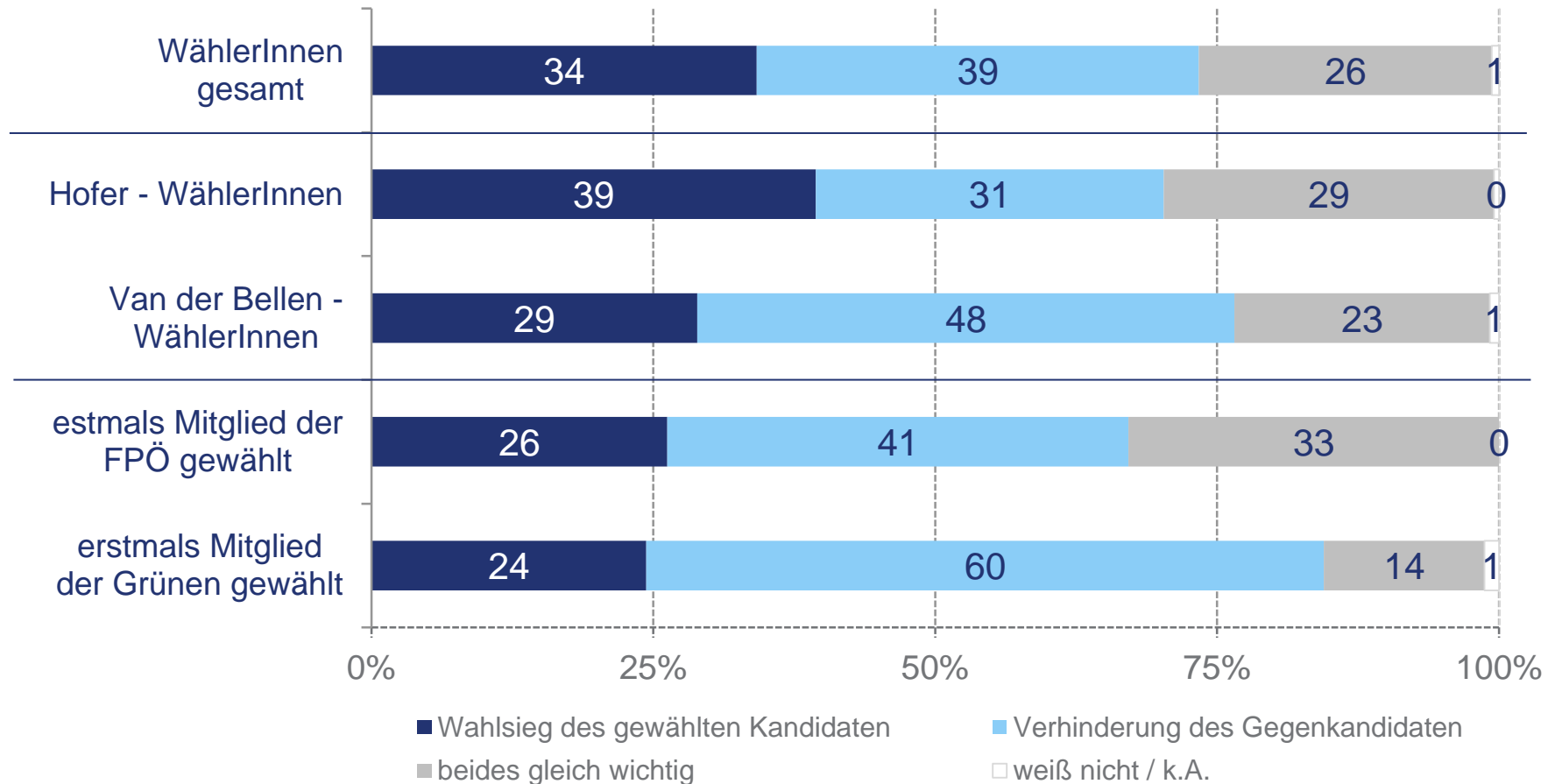
Zum ersten Mal Mitglied der FPÖ bzw. Mitglied der Grünen gewählt

„Haben Sie bei dieser Stichwahl das erste Mal überhaupt einem Mitglied der FPÖ / der Grünen Ihre Stimme gegeben?“
In Prozent der WählerInnen, Wahltagsbefragung Bundespräsidenten-Stichwahl 2016 im Auftrag des ORF



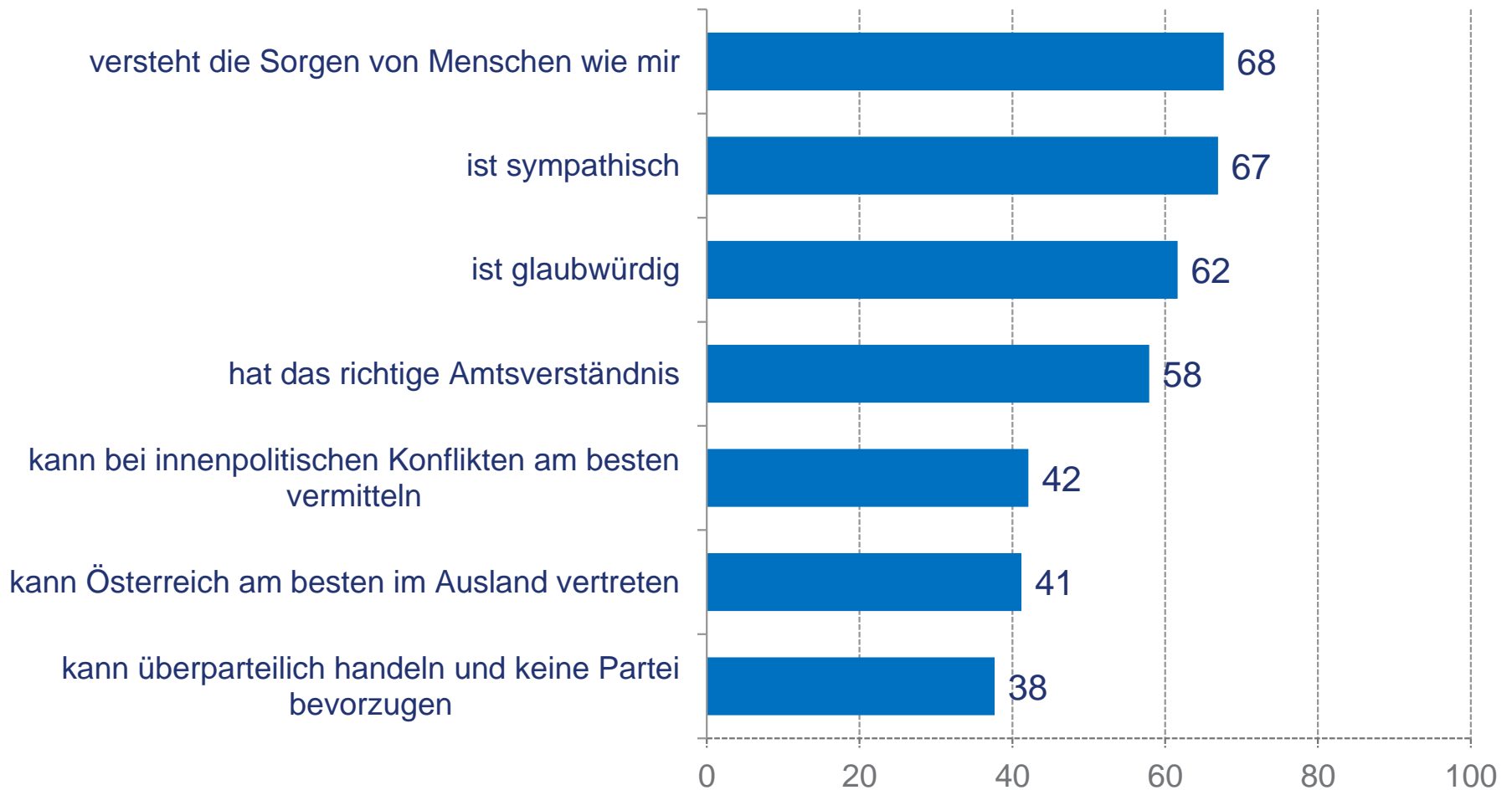
Wahlmotiv: Wahlsieg des gewählten Kandidaten oder Verhinderung des Gegenkandidaten?

„Was war bei Ihrer Entscheidung für Norbert Hofer / Alexander van der Bellen wichtiger: Dass Ihr Kandidat die Wahl gewinnt, oder dass der andere Kandidat als Bundespräsident verhindert wird?“
In Prozent der WählerInnen, Wahltagsbefragung Bundespräsidenten-Stichwahl 2016 im Auftrag des ORF



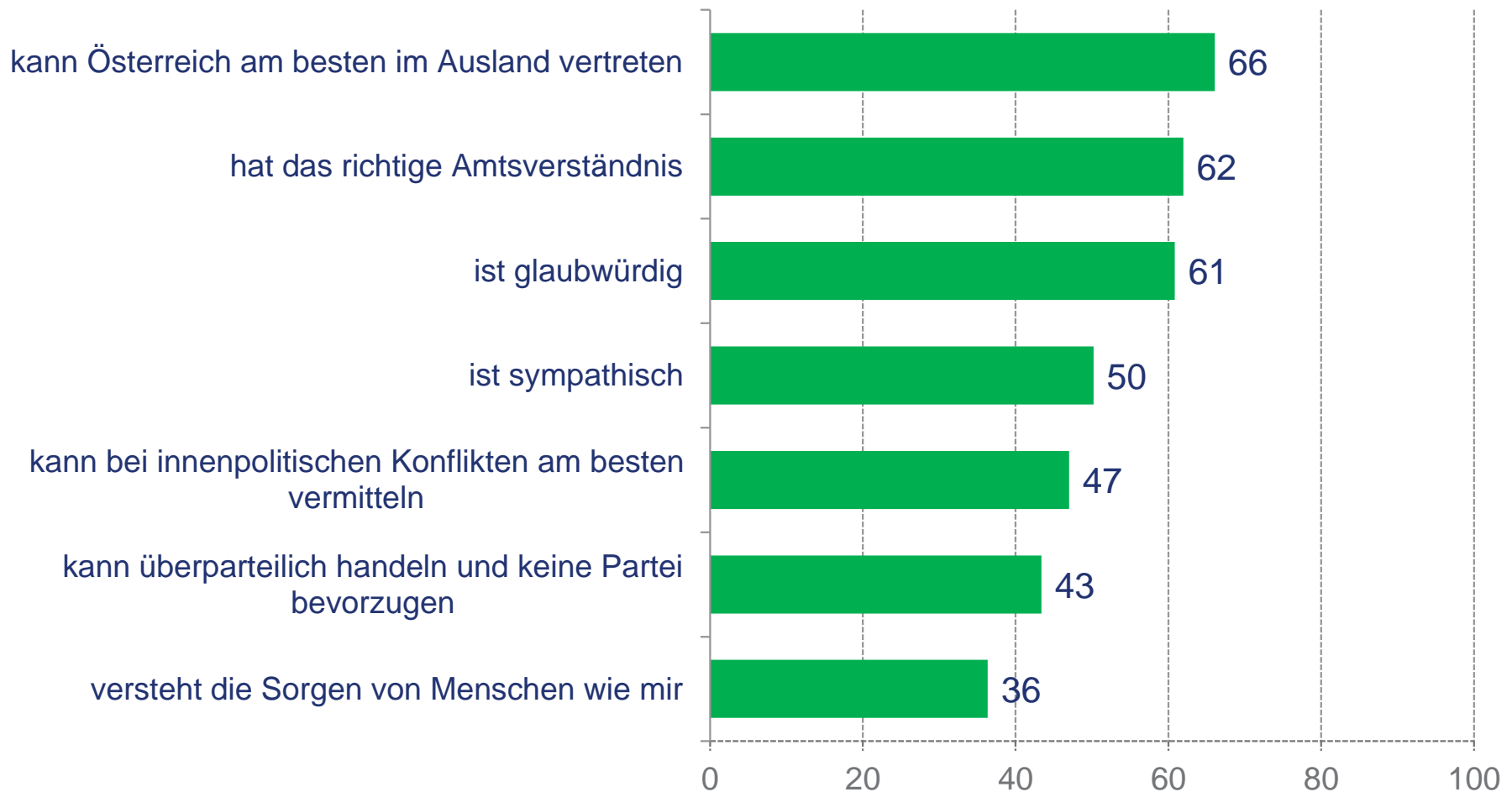
Wahlmotive der Hofer-WählerInnen

In Prozent der Hofer-WählerInnen „trifft sehr zu“, Wahltagsbefragung Bundespräsidenten-Stichwahl 2016
im Auftrag des ORF



Wahlmotive der Van der Bellen-WählerInnen

In Prozent der Van der Bellen-WählerInnen „trifft sehr zu“, Wahltagsbefragung Bundespräsidenten-Stichwahl 2016 im Auftrag des ORF



Stichprobengrößen und Schwankungsbreiten in den Untergruppen

	Anzahl Befragte (n ungewichtet)	Schwankung Wahlverhalten* (+/- %)		Anzahl Befragte (n ungewichtet)	Schwankung Wahlverhalten* (+/- %)
Männer	459	4,5	Matura	232	5,7
Frauen	507	4,3	Hochschule	191	5,6
bis 29 Jahre	172	7,4	LQ in Ö verbessern	230	6,5
30 bis 59 Jahre	508	4,3	LQ in Ö verschlechtern	250	5,8
ab 60 Jahren	286	5,8	LQ in Ö bleibt gleich	439	4,6
Männer bis 29 Jahre	109	9,3	persönl. LQ verbessern	272	5,9
Männer 30 bis 59	246	6,0	persönl. LQ verschlechtern	97	9,2
Männer ab 60	104	9,6	persönl. LQ bleibt gleich	567	4,1
Frauen bis 29 Jahre	63	11,6	Gewerkschaftsmitglied	182	7,2
Frauen 30 bis 59	262	6,0	kein Gewerkschaftsmitglied	771	3,5
Frauen ab 60	182	7,2	ArbeitnehmerInnen	479	4,5
ArbeiterInnen	89	7,2	AN LQ in Ö verbessern	117	9,1
Angestellte	309	5,5	AN LQ in Ö verschlechtern	128	7,9
Öffentlich Bedienstete	81	10,8	AN LQ in Ö keine Veränderung	219	6,5
Selbstständige	110	9,3	Männer ohne Matura	253	5,5
PensionistInnen	279	5,9	Männer mit Matura	206	6,3
Pflichtschule	121	8,9	Frauen ohne Matura	290	5,8
Lehre	282	5,5	Frauen mit Matura	217	5,0
BMS	140	8,2			

*bei einer Irrtumswahrscheinlichkeit von 5%

Stichprobengrößen und max. Schwankungsbreiten in den Untergruppen

	Anzahl Befragte (n ungewichtet)	max. Schwankung* (+/- %)
Alle Befragten	1222	2,8
WählerInnen	966	3,2
NichtwählerInnen	256	6,1
Hofer – WählerInnen	411	4,8
Van der Bellen – WählerInnen	555	4,2
erstes Mal FPÖ-Mitglied gewählt	76	11,2
erstes Mal Grün-Mitglied gewählt	172	7,5

*bei einer Irrtumswahrscheinlichkeit von 5%
Die maximale Schwankung gilt bei einem Anteil von 50%

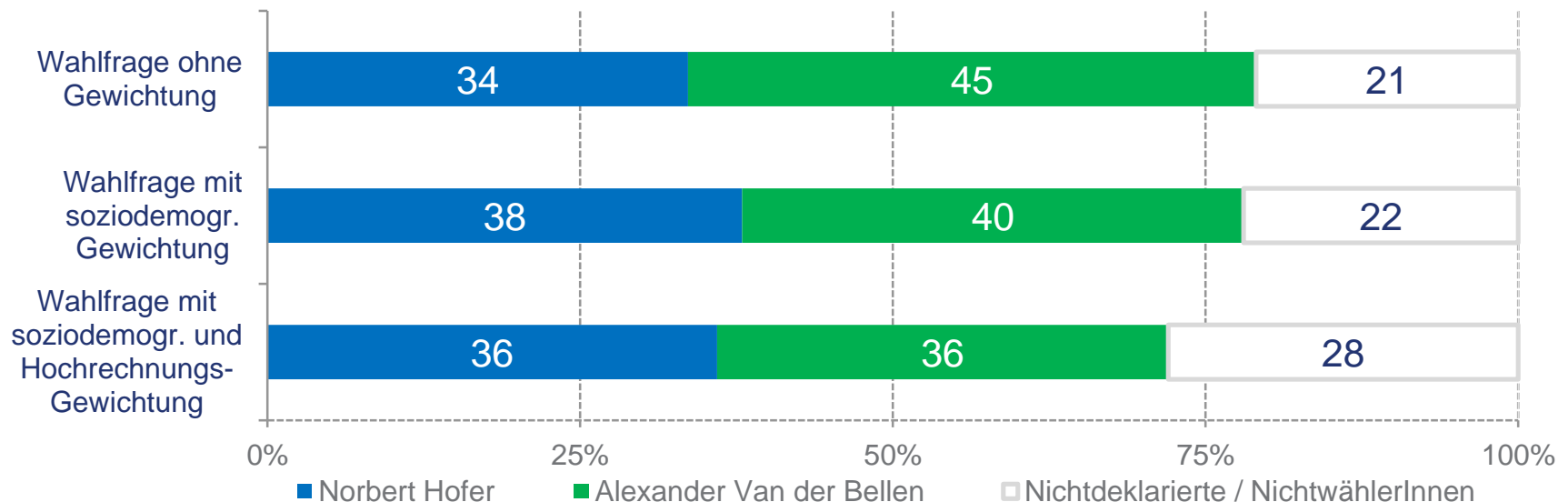
Gewichtung der Daten

Die Wahltagsbefragung wird von SORA/ISA im Auftrag des ORF durchgeführt, um der Öffentlichkeit am Wahlabend empirisch fundierte Analysen bieten zu können.

Durch die Gewichtung der Daten werden Stichprobenverzerrungen wie folgt ausgeglichen:

- **Soziodemographische Gewichtung** der Rohdaten, um die wahlberechtigte Bevölkerung repräsentativ abzubilden.
- Zusätzliche **Gewichtung mit der Hochrechnung am Wahltag**, um dem Endergebnis so nahe wie möglich zu kommen.

Durch die Gewichtungen verändert sich die Wahlfrage wie abgebildet:



www.sora.at

www.strategieanalysen.at